

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin Jana Ulbricht

Durchwahl

Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@ polizei.sachsen.de*

03.01.2023

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 3 | 2023

Landkreis Mittelsachsen

Polizei fahndet mit Fotos nach tatverdächtigem Mann

Zeit: 16.08.2022, 15:30 Uhr bis 15:45 Uhr

Ort: Döbeln

Bildveröffentlichung

(22) In der Medieninformation Nr. 359, Meldung 2843, vom 17.08.2022 informierte die Polizeidirektion Chemnitz über einen sexuellen Übergriff auf einen Neunjährigen in einem Linienbus. Am Nachmittag des 16.08.2022 war ein unbekannter, augenscheinlich älterer Mann am Busbahnhof Döbeln in den Bus der Linie 922 nach Waldheim in Fahrtrichtung Keuern eingestiegen. Sofort hatte der Mann neben dem Jungen Platz genommen und auf Höhe der Schillerstraße dem Kind zwischen die Beine gefasst. Der Neunjährige hatte daraufhin den Tatverdächtigen aufgefordert, dies zu unterlassen, sodass der Unbekannte im Döbelner Ortsteil Masten aus dem Linienbus wieder ausgestiegen war.

Beim Tatverdächtigen handelt es sich um einen älteren Herren mit hagerer Gestalt, der zum Tatzeitpunkt auffällig schlecht rasiert war und leicht gebeugt lief. Zudem hat er sogenannte O-Beine. Er trug am 16.08.2022 braune Sandalen, ein graues Adidas-Basecap (Logo und zwei weiße, breite Streifen hinten), ein türkisfarbenes Polo-Shirt mit weiß-schwarzem Kragen, eine blaue Jeanshose sowie eine Armbanduhr mit dunklem Lederband am linken Handgelenk und eine goldene Armbanduhr am rechten Handgelenk.

Trotz eines Zeugenaufrufs und umfangreicher Ermittlungen wegen sexuellen Missbrauchs von Kindern konnte der Gesuchte bislang nicht bekannt gemacht werden. Auf Antrag der Chemnitzer Staatsanwaltschaft stimmte Hausanschrift: Polizeidirektion Chemnitz Hartmannstraße 24 09113 Chemnitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/esignatur.html vermerkten Voraussetzungen. das Amtsgericht Chemnitz folglich einer Öffentlichkeitsfahndung mit Bildern der Kameras aus dem besagten Linienbus zu.

Die Polizei fragt: Wer erkennt den gesuchten Mann auf den Fahndungsbildern und kann Angaben zu seiner Identität machen? Wer weiß, wo sich der Tatverdächtige derzeit aufhält? Wer weiß, wo sich der ältere Mann in den vergangenen Wochen und Monaten aufgehalten hat? Wem ist er an Haltestellen oder in öffentlichen Verkehrsmitteln vor oder nach dem 16.08.2022 aufgefallen? Zeugenhinweise erbittet das Polizeirevier Döbeln unter Telefon 03431 659-0.

Der richterliche Beschluss gestattet die Veröffentlichung der Fahndungsbilder auf den Internetseiten der Strafverfolgungsbehörden sowie derzeit beschränkt in der regionalen Presse im Großraum Döbeln. Die Übernahme der Abbildungen in Online-Publikationen, z. B. Auftritte in sozialen Netzwerken, Online-Ausgaben, E-Paper, Mediatheken oder sonstige Internetangebote, wird gestattet durch die Verlinkung auf die Internetseiten der Strafverfolgungsbehörden.

Link zur Öffentlichkeitsfahndung: https://www.polizei.sachsen.de/de/94751.htm (Ry)